



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 79/GP

01.04.2021

Holetschek: Bayerischer Demenzfonds fördert zwölf Projekte mit mehr als 80.000 Euro - Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister: Menschen mit Demenz in die Mitte der Gesellschaft holen

Aus dem Bayerischen Demenzfonds werden aktuell zwölf Projekte aus sechs Regierungsbezirken mit einer Gesamtsumme von über 80.000 Euro gefördert. Darauf hat **Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek** am Karfreitag hingewiesen. Holetschek betonte: "Unser Ziel ist eine Gesellschaft, in der Menschen mit Demenz mittendrin sind. Mit dem Demenzfonds fördert der Freistaat seit Januar 2020 verschiedene Projekte, die genau das tun: Sie unterstützen Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen dabei, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben."

Der Minister erläuterte: "Im zweiten Halbjahr 2020 sind 17 Anträge auf eine Förderung durch den Demenzfonds beim Bayerischen Landesamt für Pflege (LfP) in Amberg eingegangen. Die Entscheidung, welche Projekte gefördert werden können, haben die sechs Mitglieder unseres interdisziplinären Expertengremiums getroffen. Sie alle haben ihre jeweilige Perspektive eingebracht – als Betroffene, mit fachpraktischem, wissenschaftlichem oder kommunalem Hintergrund – und schließlich zwölf sehr vielseitige Projekte aus sechs verschiedenen Regierungsbezirken ausgewählt."

- Sport und Demenz – (k)ein Widerspruch; Malteser Hilfsdienst e. V. (Oberpfalz)
- Demenz – mittendrin, vernetzt und mobil; SiSo Netz – sicher und sozial – Bürger helfen Bürgern e. V. (Oberfranken)
- Kunst erleben mit Demenz; Stadt Schweinfurt – Museum Georg Schäfer (Unterfranken)
- Kultur in deiner Spur – Kulturelle Angebote für Menschen mit Demenz; Landkreis Günzburg – Fachstelle für pflegende Angehörige (Schwaben)
- Mein Heimatmuseum – ein Schatzkasten der Erinnerungen; Alzheimer Gesellschaft Lechrain e. V. (Oberbayern)
- Erinnerungswege im ÖBG mittels Betreuungs-Rikscha; Alzheimer Gesellschaft Bayreuth-Kulmbach e. V. (Oberfranken)
- Digitale Brückenbauer*innen; Verein Dreycedern e. V. (Mittelfranken)
- Neugründung: Seniorenchor „Vergissmeinnicht“; Caritas gGmbH St. Heinrich und Kunigunde (Oberfranken)
- Gemeinsam singen gegen das Vergessen; Malteser Hilfsdienst e. V. (Oberpfalz)
- Erinnerungsspaziergänge; Füreinander e. V. (Oberbayern)
- Mitten in der Natur – Kulturangebote für Menschen mit Demenz und Begleitung, Petra Kellermann (Oberbayern)
- Kultur und Medien mit Demenz; AOVE GmbH (Oberpfalz)



Holetschek ergänzte: "Ich freue mich, dass trotz der Corona-Pandemie so viele Anträge eingereicht wurden – mit viel Kreativität und Fachkompetenz! Mein Ziel ist es, die Lebenssituation von Menschen mit Demenz sowie ihrer Angehörigen in Bayern weiter zu verbessern und tragfähige Strukturen für die Zukunft zu schaffen. Die Projekte, die wir mit dem Demenzfonds fördern, leisten dazu vor Ort wichtige Beiträge. Ich hoffe deshalb, dass sich auch für die nächste Förderrunde wieder viele Vereine, Initiativen und Organisationen mit ihren Projektideen bewerben."

Der Bayerische Demenzfonds fördert kulturelle, musische, sportliche und soziale Projekte, die insbesondere zu Hause lebende Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen unterstützen und eine aktive Teilhabe sowie ein würdevolles Leben trotz Demenz ermöglichen. Die Projekte sollen insbesondere von bürgerschaftlichem Engagement getragen sein bzw. integrative Ansätze enthalten. Eine Förderung ist einmalig mit bis zu 10.000 Euro möglich. Außerdem können auch wissenschaftliche Arbeiten, die sich mit praxisbezogenen Fragestellungen zur Verbesserung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben für Menschen mit Demenz und ihre Zu- und Angehörigen befassen, eine Auszeichnung erhalten, die mit 1.000 Euro dotiert ist. Ein Bezug zum Freistaat Bayern sollte dabei gegeben und die Arbeit abgeschlossen sein.

Förderanträge können jeweils zum 30. Juni und zum 31. Dezember an das LfP gerichtet werden – per E-Mail an demenzfonds@lfp.bayern.de oder per Post an das Bayerische Landesamt für Pflege, Mildred-Scheel-Str. 4, 92224 Amberg.

Der Bayerische Demenzfonds finanziert sich aus Spenden und aus Mitteln des Freistaates Bayern. Spenden können auf folgendes Konto einbezahlt werden: Staatsoberkasse Bayern, Bayerische Landesbank München, IBAN: DE75 7005 0000 0001 1903 15, BIC: BYLADEMM, Verwendungszweck: PK-Nr. 2528.1000.0034 Bayerischer Demenzfonds. Spendenbescheinigungen werden automatisch erstellt, sofern die Spender ihre Adresse angegeben haben. Weitere Informationen zum Demenzfonds finden Interessierte unter www.demenzfonds.bayern.de im Internet.